

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 88 (1962)
Heft: 26

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DIE FRAU VON HEUTE

geblich eine Putzfrau oder eine Spetterin suchen und fragte, warum sie nicht den halben Tag in einem Haushalt arbeite, dann könnte sie erstens bedeutend mehr verdienen als «das kalte Wasser», und zweitens den andern halben Tag ihren Kindern (falls vorhanden) widmen. Die Antwort lautete: «Hausarbeit? Niemals. Lieber gehe ich hausieren.»

Ich weiß jetzt bloß nicht, spricht das mehr gegen die Frau oder mehr gegen die Hausarbeit.

Organisation

Im New Yorker Centralpark gibt es einen zoologischen Garten für Kinder. Wirklich für Kinder, denn Erwachsene dürfen ihn nur in Begleitung eines Kindes betreten. Dies wurde vor kurzem einem Junggesellen eröffnet, der sich gar zu gerne in diesem Tiergarten umgesehen hätte, aber kein Kind zur Hand hatte. Auf einmal löste sich aus einer Gruppe von Gassenbuben, die in der Nähe beisammenstand, ein unternehmender Sechsjähriger los und offerierte dem alleinstehenden Herrn seine «Dienste» – gegen fünfundzwanzig Cents Lohn. Die beiden zogen vernünftig in den Zoologischen ein und hatten einen prächtigen Nachmittag.

Elternschule

In unserer Stadt hat der Stadtrat einen Antrag, eine Elternschule einzuführen, abgelehnt. Wozu eine Elternschule? Die Kinder schulen ihre Eltern schon so, wie sie sie haben wollen.

Liebes Bethli!

Könntest Du nicht auch einmal das Problem der verheirateten, berufstätigen Frau und ihre Steuern ein wenig aufs Korn nehmen? Folgendes geschieht in Helvetien, der ersten Demokratie der Welt: Seit 10 Jahren führe ich mein Geschäft. Vor 1½ Jahren heiratete ich. Mein Mann kann seit unserer Verheiratung nun dank meiner ununterbrochenen Tätigkeit endlich sein Studium vollenden. Nun kommen die Steuern – gerichtet an meinen Mann, dies obwohl mein Mann zurzeit kein eigenes Einkommen hat, und ich das Geschäft (bei Gütertrennung) weiterführe. Man nahm sich nicht einmal die Mühe, die Adresse richtig zu schreiben. Die Steuerrechnung lautete an meinen Mann an dessen ehemalige Adresse!

Es geht nichts über einen Staat der Männer! Was glaubst Du, wird der Schimmel ein bißchen weniger hinken, wenn wir das Frauenstimmrecht haben? Käthi

Vielleicht schon, liebs Käthi, weil wir uns dann gegen solche khariose Schimmelsprünge besser wehren können! B.

Aus Arbeiten im Religions-Unterricht

Gott schenkt uns viel Glück und Gesundheit, tagsüber das köstliche Brot.

Mit den Eltern war ich, was mich betrifft, fast immer zufrieden.

In allen drei Unterrichtsjahren gab es eine seelische Befriedigung. Nun hoffe ich, sie mit der Konfirmation abzuschließen, um nachher wieder Neues zu hören.

In der vierten Klasse bin ich schwer erkrankt, fast dem Tode entlang, da hat es wieder so langsam gebessert.

Ich finde das aber ist das Wichtigste, daß man Intelligents hat.

Als ich in die vierte Klasse kam, hatte ich die Nierenoperation, da der Lehrer und die Schüler an Weihnachten kamen und mich mit Liedern und Geschenken erfreuten.

Ich habe nichts gegen Klassische Musik. Die Schläger höre ich gegenwärtig viel lieber.

Pfr. P. V.

Kleinigkeiten

«Das erste Mal», sagte der junge Ehemann, «da du einen Mann auch nur anschaut, werfe ich dir Schwefelsäure ins Gesicht.» «Jesses!» sagt die junge Gattin schauernd. «Und das zweite Mal?»

Ein Bauer macht bei einer neu zugezogenen Nachbarin, die es mit Hühnerzucht versucht, einen Besuch und entdeckt zu seinem Schrecken, daß unter den schönen Rassevögeln ein Guggel ganz anderer Rasse weilt. «Du lieber Himmel», sagt der Bauer, «das geht natürlich nicht, wenn Sie reinrassige Hühner züchten wollen.» «Doch, doch», beruhigt ihn das alte Fräulein. «Den Hahn schließe ich nachts immer ein.»

Es gibt jetzt eine Rasenmäschmaschine, die das geschnittene Gras fein pulverisiert, so daß man es einfach liegen lassen kann. Nur wer einen Rasen hat, kann wissen, wie neidisch das einen machen kann!

Der Pariser Couture-Salon Madeleine de Rauch sucht Mannequins, die er einfach nicht findet. Nämlich: 1 m 72 groß, blond, und *distinguiert* aussehend. Da käme etwa die Fürstin Grace von Monaco in Frage. Aber ob sie wollen wird?

Die Prager Studenten sollen demonstriert haben, und zwar unter der Parole: «Wir haben Gagarin und Titov. Aber wann bekommen wir ein Stück Fleisch zu essen?»

Ein Passagier fragt den ihm gegenüberstehenden Herrn im Zug: «Sind Sie Neger?» Und dieser sagt erstaunt: «Nein.» Und der Fragende sagt zufrieden: «Ich habe es mir gleich gedacht. Sie sehen nämlich gar nicht so aus.» Eine Sonnenstichgeschichte tut einem bei dieser Kälte ganz gut.

Zuschriften für die Frauenseite sind an folgende Adresse zu senden: Bethli, Redaktion der Frauenseite, Nebelspalter, Rorschach. Nichtverwendbare Manuskripte werden nur zurückgesandt, wenn ihnen ein frankiertes Retourcouvert beigelegt ist.



Lassen Sie es nicht so weit kommen. Die regelmäßige Pflege mit dem Naturprodukt **BIRKENBLUT** erhält Ihr Haar gesund und kräftig bis ins hohe Alter. Kein Haarausfall, keine kahle Stellen mehr. Enttäuscht nicht.

Alpenkräuterzentrale am St. Gotthard Faido



Hotels Belvedere & Post Scuol-Tarasp-Vulpera

direkt bei den Schulser Mineralbädern gepflegte Küche, der Kur angepaßte Diät

Beide Häuser vollständig renoviert

Zimmer mit Privatbad, WC, Telefon, Radio

Behagliche Gesellschaftsräume, Orchester

Ideale Höhenlage für Kur und Sport

Saison: 5. Mai – 15. Okt 20. Dez. – 31. März

Beide Hotels Sommer und Winter offen

Dir. H. Ferr, Tel. 084/91341

HOTEL

Knecht

APPENZELL

A. KNECHTLE / TEL. (071) 87383


CHEZ



«Rössli» Cham

LE TEMPLE DES GOURMETS

Tel. (042) 61318

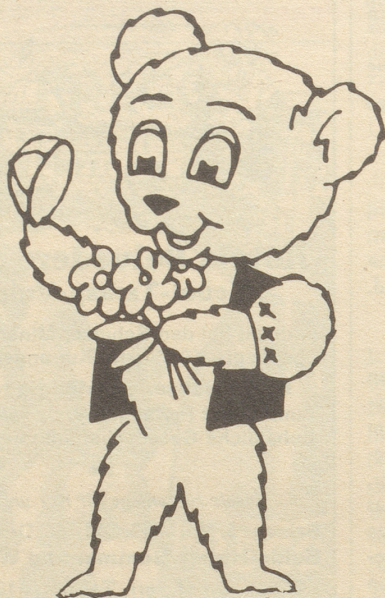


Mettler

FADEN hält!

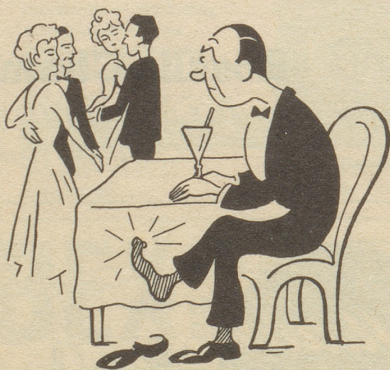
E. Mettler-Müller AG Rorschach

Hab ich alles für die Wanderung und fürs Picknick? Die **TOBLERONE** mit meinem geliebten Honig? Die bit- tersüsse *Nimrod* in der prakti- schen Schachtel? Die belebende Tobler **MOCCA**? Schoggi schmeckt am be- sten, wenn man sie teilt: ein Stück für Dich... ein Stück für mich...



Dein  wählt

Chocolat Tobler



Er sitzt allein und ärgert sich,
Sein Hühneraug' schmerzt fürchterlich.
Ja, hält' er **LEBEWOHL*** genommen,
Auch er würd' eine Frau bekommen!

* Gemeint ist natürlich das bekannte, von Aerzten empfohlene Hühneraugen-Lebewohl, mit druckmilderndem Filzring für die Zehen (Blechdose) und Lebewohl-Ballenpflaster für die Fuß- sohle. (Couvert.)
Packung Fr. 1.75, erhältlich in allen Apotheken und Drogerien.

Jetzt Lebewohl auch flüssig, speziell gegen Warzen.



GUARDA
(Engadin)
Hotel Meisser

Ruhe und Erholung abseits der Hauptstraße.
Bis 7. Juli und ab 26. August stark reduzierte Preise.

Familie Meisser
Telefon (084) 921 32

Baden
in BADEN

im Limmathof

Telefon 056 / 2 60 64

Aufruf an Rheuma-Leidende

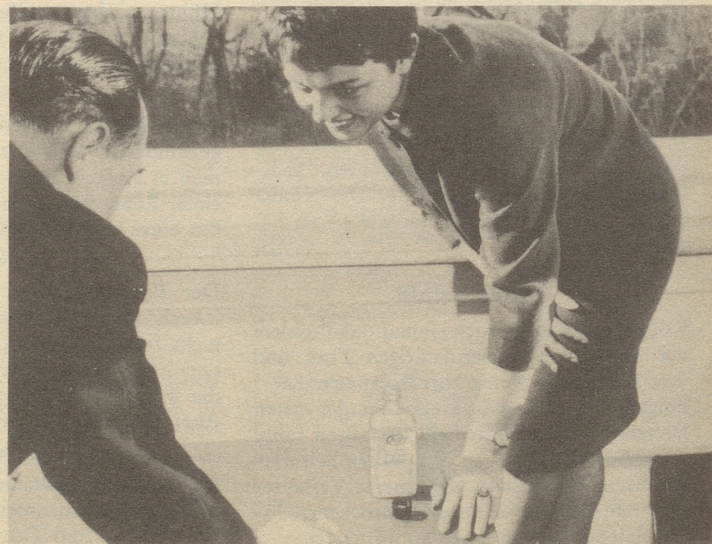
Lassen Sie sich nicht länger von Ihren Schmerzen quälen. Kaufen Sie noch heute in Ihrer Apotheke oder Drogerie **UROZERO**, das zuverlässige, rasch wir- kende Hausmittel gegen Rheuma, Ischias, Gicht, Hexenschuss, Nerven-, Muskel- und Rückenschmerzen, Halskehre, Grippe, Kopfschmerzen.
Eine besonders rasche Wirkung erzielen Sie mit **UROZERO-CACHETS**. Sie sind angenehm einzunehmen, lösen sich im Magen rasch auf, so dass die Wirkstoffe sofort zum Schmerzzentrum gelangen können.



UROZERO

Rego AG Mollis

Abonnieren auch Sie den Nebelspalter!



Verwenden Sie die bewährte **JUST-UNIVER- SAL-POLITUR** für alle lackierten, polierten, gestrichenen und mit Kunststoffplatten beleg- ten Möbel und Wände. **JUST-UNIVERSAL- POLITUR** reinigt, nährt, schützt und poliert auf Hochglanz.

Ulrich Jüstrich, Walzenhausen App.

Haushaltbürsten und Produkte der Gesichts- und Körperpflege

Coupon
Name _____
Adresse _____

JUST-UNIVERSAL- POLITUR
Interessiert mich:

Ich benötige wieder:

SL 4 16.6



ausschneiden und senden an Ulrich Jüstrich, Walzenhausen 20 App.